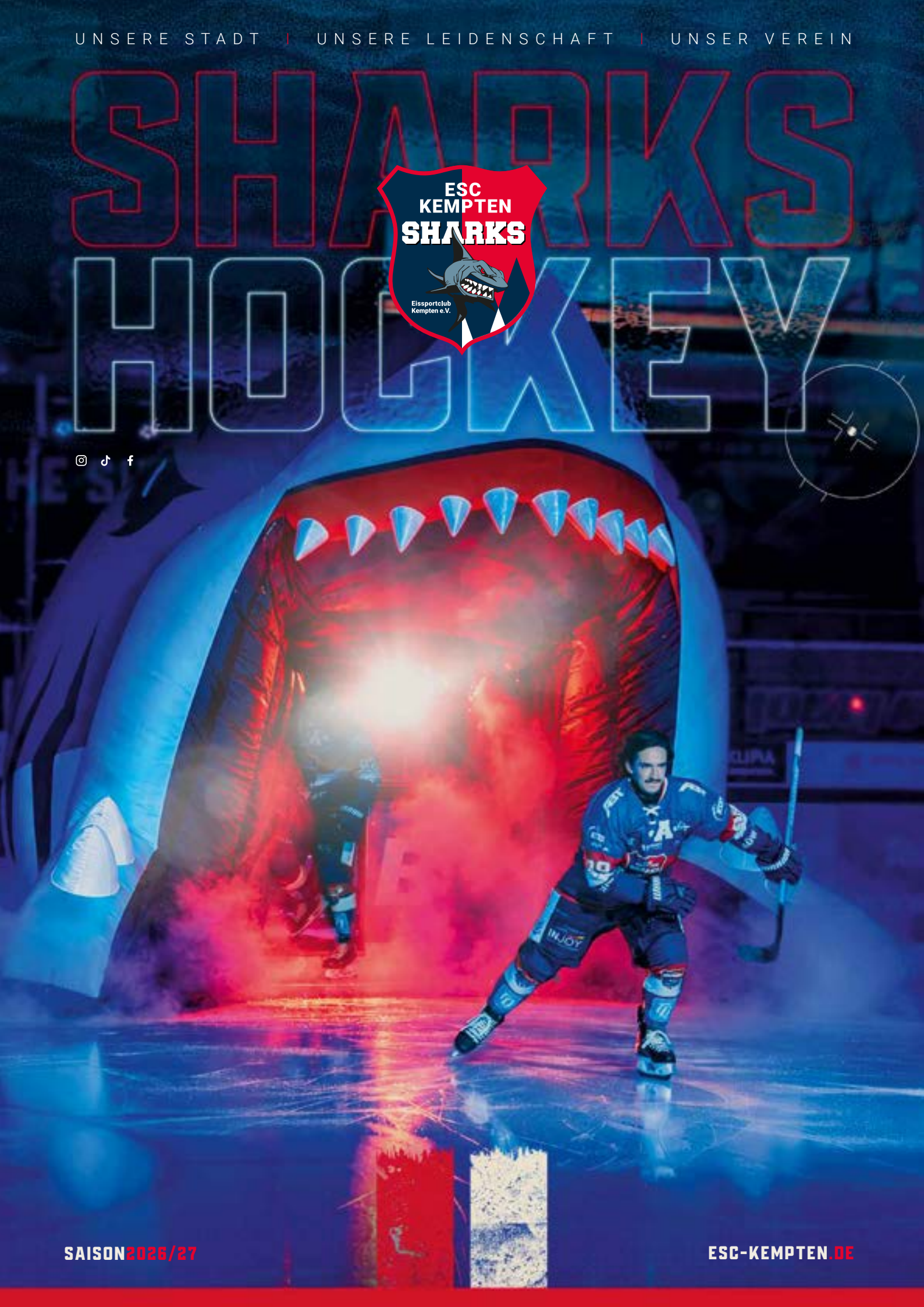
UNSERE STADT | UNSERE LEIDENSCHAFT | UNSER VEREIN

SHARKS HOCKEY

ESC KEMPTEN SHARKS
Eissportclub Kempten e.V.



SAISON2026/27

ESC-KEMPTEN.DE

ALLGÄUER
ALPENWASSER

I d Bearg
dohuim

Unser Allgäuer Alpenwasser
aus dem Naturpark Nagelfluhkette



www.alpenwasser.de

DAS VORWORT



Liebe Eishockeyfans
Liebe Freunde des ESC-Kempten,

endlich geht es wieder los! Die Schlittschuhe sind geschnürt, die Helme sitzen – und auf dem Eis ist es wieder Zeit für Leidenschaft, Tempo und spannende Eishockeyabende.
Die vergangene Saison hatte für den ESC Kempten einiges zu bieten. Für unsere erste Mannschaft war im Viertelfinale gegen Dingolfing leider vorzeitig Schluss. Auch wenn das frühe Ausscheiden sicherlich enttäuschend war, gehört genau das im Sport dazu: Siege und Niederlagen liegen oft eng beieinander – entscheidend ist jedoch, was man daraus macht. Und so darf man gespannt sein, was die siebte Saison in der Bayernliga für den ESC bereithält.
Besonders erfreulich ist die hervorragende Nachwuchsarbeit des ESC Kempten. Neben vielen Kinder, die ihre Liebe zum schnellsten Sport der Welt entdecken, bekommen bereits junge Spieler aus den eigenen Reihen ihren Platz in der ersten Mannschaft und damit die Chance, Verantwortung zu übernehmen.
Das ist ein starkes Zeichen für die Zukunft des Vereins, denn nachhaltiger Erfolg beginnt nicht erst bei der ersten Mannschaft, sondern viele Jahre zuvor im Nachwuchs.
Dass beim ESC Kempten großartige Arbeit geleistet wird, zeigt auch ein Blick auf die Sharks Ladies: Nachdem sie in der vergangenen Saison bayerischer Meister wurden, erreichte die Mannschaft 2026 den Titel des bayerischen Vizemeisters. Bei der Gala des Sports der Stadt Kempten wurde diese großartige Leistung folgerichtig mit der Auszeichnung zur „Mannschaft des Jahres“ gewürdigt. Dazu gratuliere ich im Namen der Stadt Kempten noch einmal ganz herzlich!
Ich danke allen, die diese Leistungen ermöglicht haben und im Hintergrund den Verein am Laufen halten: Der Vorstandschaft, den Trainern, den Betreuern, den Eltern und allen sonstigen Helfern hinter den Kulissen.

Und nicht zuletzt danke ich den zahlreichen Fans, die den ESC Kempten mit viel Herzblut unterstützen und bei jedem Heimspiel für eine besondere Atmosphäre sorgen.
Ich wünsche allen Mannschaften des ESC Kempten eine spannende, erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison. Allen Zuschauerinnen und Zuschauern sowie den Gastmannschaften und Schiedsrichtern wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt in unserer Stadt und viel Freude bei den Spielen des ESC Kempten.
In diesem Sinne: Auf geht´s, ESC Kempten – lasst uns gemeinsam eine mitreißende Saison erleben!

Herzlichst Ihr



Christian Schoch
Oberbürgermeister der Stadt Kempten (Allgäu).

MAGAZIN INHALT

4 UNSER**VORSTAND**
Neues rund um den Verein

6 LAUF**SCHULE**
Spielerisch die Grundlagen
des Schlittschuhlaufens erlernen

8 UNSER**NACHWUCHS**
Der Nachwuchs von heute
ist unsere Zukunft von morgen

13 SPORTL.**LEITUNG**
Ervín Mašek über die neue Saison

16 UNSER**COACH**
Ein Grußwort des Trainers
zur neuen Bayernligasaison



26 UNSER **TEAMFOTO**
ZUM HERAUSNHEMEN

18 PORTRAIT**MAHA**
Ein neue Videowall
für unsere Sharks Arena

21 UNSER**TEAM**
Einzelportraits unserer
Bayernligamannschaft

33 DIE**BAYERNLIGA**
Alle Teams und der komplette
Spielplan der Vorrunde

37 DER**VEREIN**
Die Verantwortlichen im
Hintergrund des ESC Kempten

38 SHARKS**FAMILIE**
Ehrenamt bei unseren
Sharks - Mach den Unterschied

40 FÖRDER**VEREIN**
Gemeinsam für den
Eishockeynachwuchs

42 SHARKS**LADIES**
Frauenpower, die Jahr
für Jahr begeistert

44 UNSERE**TEAMS**
Unsere weiteren Mannschaften
Nachwuchs I 1B I Damen

52 SHARKS**BAY**
Unser Fanbereich mit Kiosk und
Fanartikel im Stadion

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
ESC KEMPTEN EV.
Memminger Str. 137 I 87439 Kempten
Tel. 0831 960 4760
info@esc-kempten.de
www.esc-kempten.de

REDAKTION
Florian Ecker I Marcus Kubena I
Melanie Russler & Patrick Gomolka

GRAFIK, DESIGN & FOTOS
DEINS designstudio I Patrick Gomolka
www.deins.design
LIFE GALLERY I Emanuel Menzel
www.life-gallery.de

DRUCK
AZ DRUCK UND DATENTECHNIK
Heisinger Straße 16 I 87437 Kempten
Tel. 0831 206-311 I Fax 0831 206-246
kempten@az-druck.de I www.az-druck.de



PATRICK **GOMOLKA** *(DESIGN & MARKETING)*



EMANUEL **MENZEL** *(FOTOS)*

AZ Druck und Datentechnik GmbH | Heisinger Straße 16 | 87437 Kempten | kempten@az-druck.de



AZ DRUCK UND DATENTECHNIK

Sichere Dir Deinen Ausbildungsplatz 2027!

- Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)
- Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)
- Medientechnologe Druck (m/w/d)
- Medientechnologe Druckverarbeitung (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Ausführliche Informationen zur Ausbildung und Bewerbung findest Du online unter:
www.az-druck.de oder Tel. 0831 206-311



UNSERE VORSTANDSCHAFT

AUF IN UNSERE SIEBTE BAYERNLIGA SAISON!

Liebe Mitglieder, Fans, Sponsoren, Partner und Freunde des ESC Kempten,

mit großer Vorfreude blicken wir auf die bevorstehende Eishockeysaison und damit auf eine neue Spielzeit voller sportlicher Herausforderungen, gemeinsamer Erlebnisse und spannender Momente.

Eine neue Saison bedeutet immer auch einen Neubeginn. Die vergangenen Monate waren geprägt von intensiver Vorbereitung, zahlreichen Gesprächen und viel ehrenamtlichem Engagement. Hinter den Kulissen haben viele Menschen daran gearbeitet, die bestmöglichen Voraussetzungen für unsere Mannschaften und den gesamten Verein zu schaffen. Ihnen allen gilt unser besonderer Dank.

Der ESC Kempten Sharks steht dabei für weit mehr als erfolgreichen Eishockeysport. Unser Verein verbindet sportlichen Anspruch mit Gemeinschaft, Nachwuchsarbeit, Ehrenamt und einer tiefen Verbundenheit zu unserer Region. Diese Werte bilden das Fundament unserer täglichen Arbeit und sind zugleich unser Antrieb für die Zukunft.

Sportlich erwartet uns eine Saison, in der wir mit Leidenschaft, Disziplin,Teamgeist aber auch mit Respekt auftreten wollen. Unser Anspruch ist es, uns kontinuierlich weiterzuentwickeln, Chancen zu nutzen und auch in schwierigen Situationen als Mannschaft zusammenzustehen. Denn Erfolg entsteht nicht allein durch einzelne Spieler auf dem Eis, sondern durch das Zusammenspiel vieler Menschen, die gemeinsam ein Ziel verfolgen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und Partnern. Ihre Unterstützung und ihr Vertrauen sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Vereinsarbeit. Ebenso danken wir unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, unseren Trainern, Betreuern und Funktionären, die mit großem persönlichen Einsatz dafür sorgen, dass der Eishockeybetrieb und das Vereinsleben funktionieren.

Und natürlich gilt unser größter Dank unseren Fans und Zuschauern. Ihr Rückhalt, Ihre Begeisterung und die einzigartige Atmosphäre bei unseren Heimspielen machen jedes Spiel zu etwas Besonderem. Sie sind ein wichtiger Teil unserer Sharks-Familie und tragen maßgeblich dazu bei, dass Eishockey in Kempten gelebt wird.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen in die neue Saison zu starten. Lassen Sie uns unsere Mannschaften unterstützen, gemeinsam mitfiebern, Erfolge feiern und auch in herausfordernden Momenten zusammenstehen.

Wir wünschen allen Mannschaften eine erfolgreiche, faire und vor allem verletzungsfreie Saison sowie allen Zuschauern spannende und emotionale Eishockeyabende.

Auf eine erfolgreiche neue Spielzeit!

Eure Vorstandschaft

EIN TEAM AUF DEM EIS EINE FAMILIE AUF DEN RÄNGEN


FLORIAN **ECKER**


MARCUS **KUBENA**



LAUF SCHULE

Kleine Kufen, große Abenteuer!“



„Kids aufs Eis“ – der perfekte Einstieg in die Welt der Sharks

Die ersten Schritte auf dem Eis sind etwas ganz Besonderes. Noch ein bisschen wackelig, vielleicht mit einem kleinen Sturz zwischendurch – aber vor allem mit ganz viel Spaß, Neugier und strahlenden Kinderaugen. Genau darum geht es bei unserer Laufschule „Kids aufs Eis“!

Beim ESC Kempten haben Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren die Möglichkeit, spielerisch das Schlittschuhlaufen zu erlernen und ihre Begeisterung für den Eissport zu entdecken. Ganz ohne Leistungsdruck, dafür mit jeder Menge Bewegung, neuen Freundschaften und unvergesslichen Erlebnissen.

Spielerisch lernen, mit Freude wachsen

Am Anfang ist das Eis für unsere kleinen Nachwuchstalente noch eine ziemlich rutschige Angelegenheit. Doch mit der Unterstützung unserer qualifizierten Trainer und kindgerechten Übungen werden aus vorsichtigen ersten Schritten schon bald sichere Bewegungen auf zwei Kufen.

Zunächst helfen kleine Hilfsmittel dabei, das Gleichgewicht zu halten und Vertrauen auf dem Eis zu gewinnen. Schritt für Schritt lernen die Kinder anschließend, selbstständig zu fahren, zu bremsen, Kurven zu drehen und immer sicherer unterwegs zu sein.

Dabei kommt der Spaß garantiert nicht zu kurz! Ob Fangspiele, kleine Geschicklichkeitsparcours oder lustige Wettbewerbe – bei uns wird das Eis zur großen Spielfläche. Ganz nebenbei verbessern die Kinder ihre Koordination, ihren Gleichgewichtssinn und ihre Körperbeherrschung. Und mit jedem kleinen Erfolg wächst auch das Selbstvertrauen.

Von den ersten Schritten zum kleinen Shark

Wer einmal sicher auf den Kufen steht, möchte oft schon bald mehr ausprobieren. Dann kommen auch Eishockeyschläger und Puck ins Spiel und die Kinder können ganz ungezwungen erste Erfahrungen mit dem schnellsten Mannschaftssport der Welt sammeln.

Für alle, die dabei ihre Leidenschaft für Eishockey entdecken, ist der Weg zu unseren Little Sharks nicht weit. Der Übergang erfolgt behutsam und fließend, sodass die Kinder in ihrem eigenen Tempo die nächsten Schritte machen können.

Denn bei uns steht nicht im Vordergrund, wer am schnellsten fährt oder die meisten Tore schießt. Viel wichtiger sind die Freude an der Bewegung, das gemeinsame Erlebnis und die Begeisterung für den Sport.

Einfach ausprobieren – die ersten drei Einheiten sind kostenlos!

Unsere Laufschule findet regelmäßig donnerstags und samstags statt. Alle interessierten Kinder können bei uns dreimal kostenlos schnuppern und ganz unverbindlich ausprobieren, wie viel Spaß das Eislaufen macht.
Die Sicherheit unserer kleinen Eisläufer hat dabei oberste Priorität. Deshalb sind ein Helm und Handschuhe Pflicht. Zusätzlich empfehlen wir Knie- und Ellenbogenschoner.

Also, worauf wartet Ihr noch? Schnappt Euch Eure Schlittschuhe und kommt aufs Eis!
Wir freuen uns auf viele neue Gesichter, jede Menge Spaß und vielleicht schon die nächsten kleinen Sharks von morgen! ■

TRAININGSZEITEN
Donnerstags: 15:45 – 16:45 Uhr
Samstags: 09:00 – 10:00 Uhr

Barmenia Gothaer



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren neuen Räumlichkeiten.

Wir sind Ansprechpartner für die BarmeniaGothaer in allen Versicherungsfragen für Privat- und Firmenkunden in den Bereichen Versicherung, Vermögen & Investment.

Exklusivvertreter der BarmeniaGothaer AG
Versicherungsbüro Dominik Schießler
Adenauerring 110a
87439 Kempten (Allgäu)
0831 7471
info.schiessler@gothaer.de
versicherung.gothaer.de/schiessler



UNSER NACHWUCHS

Der Nachwuchs von heute ist die Zukunft von morgen im Gespräch mit Dominic Erdle

Dominic, herzlich willkommen bei den Sharks! Du kommst aus Peiting und hast dort bereits Erfahrungen im Nachwuchsbereich gesammelt. Was hat Dich an der Aufgabe in Kempten gereizt und was waren Deine ersten Eindrücke?
Vielen Dank für die herzliche Begrüßung! Nach meiner Zeit in Peiting, in der ich bereits wertvolle Erfahrungen im Nachwuchsbereich sammeln konnte, freue ich mich sehr auf die neue Herausforderung bei den Sharks. Mich hat besonders die Möglichkeit gereizt, als Nachwuchskoordinator und U20-Trainer aktiv an der sportlichen Entwicklung des Vereins mitzuwirken und den Nachwuchsbereich gemeinsam mit den Verantwortlichen weiter voranzubringen. Mir ist es wichtig, junge Spieler nicht nur sportlich weiterzuentwickeln, sondern sie auch persönlich zu begleiten, ihnen Werte wie Teamgeist, Disziplin und Leidenschaft zu vermitteln und sie bestmöglich auf die nächsten Schritte im Eishockey vorzubereiten.
Meine ersten Eindrücke in Kempten sind durchweg positiv. Ich habe ein engagiertes Umfeld kennengelernt und spüre, dass bei den Sharks viel Leidenschaft und Potenzial vorhanden ist. Ich freue mich darauf, meine Erfahrungen einzubringen, neue Impulse zu setzen und gemeinsam mit den Trainern, Spielern, Eltern und Verantwortlichen etwas aufzubauen. Unser Ziel muss es sein, den Nachwuchs nachhaltig zu stärken, Talente zu fördern und möglichst vielen jungen Spielern eine Perspektive im Kemptener Eishockey zu bieten. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam viel bewegen können, und freue mich darauf, diesen Weg mit den Sharks zu gehen!

Du hast den sportlichen Nachwuchsbereich übernommen. Wie ist Euer Team aufgestellt und wie habt Ihr die ersten Monate genutzt, um Euch einen Überblick zu verschaffen?
Unser Team baut auf einer langjährig erfahrenen Jugendleitung auf, die ich nun im sportlichen Bereich unterstütze. Zusätzlich haben wir einen hauptamtlichen Nachwuchstrainer und in jeder Altersstufe einen Trainer mit Co-Trainer. Besonders freue ich mich, dass wir für diese Saison auch einen Torwarttrainer aus Kaufbeuren gewinnen konnten. Damit haben wir eine gute Grundlage, um die Nachwuchsarbeit gemeinsam weiterzuentwickeln und die einzelnen Mannschaften bestmöglich zu unterstützen.
In den ersten Monaten war es mir besonders wichtig, die Menschen, die Mannschaften und die Abläufe im Verein kennenzulernen, viele Gespräche zu führen und die Situation in den einzelnen Altersklassen besser zu verstehen und mir ein umfassendes Bild von der aktuellen Situation zu verschaffen. Wo liegen unsere Stärken? Wo gibt es Entwicklungsmöglichkeiten? Und wie können wir unsere Kräfte sinnvoll bündeln? Uns war wichtig, nicht vorschnell alles verändern zu wollen, sondern zunächst eine solide Grundlage für die weitere Arbeit zu schaffen. Nachwuchsarbeit ist immer Teamarbeit. Als Nachwuchskoordinator und U20-Trainer kann ich wichtige sportliche Impulse geben, erfolgreich werden wir aber nur, wenn alle an einem Strang ziehen und wir eine gemeinsame Sprache sprechen. Das gilt für die Trainer und Betreuer ebenso wie für die Verantwortlichen, die Eltern und natürlich die Spieler selbst. Für mich ist entscheidend, dass wir nicht nur innerhalb der einzelnen Mannschaften arbeiten, sondern als gesamter Nachwuchsbereich zusammenwachsen. Jeder soll wissen, welche Ziele wir verfolgen und welchen Beitrag er dazu leisten kann.

Was waren für Dich die ersten Punkte, bei denen Du gesagt hast: „Hier müssen wir etwas verändern oder neu denken“?
Ich glaube, dass wir im Nachwuchsbereich vor allem noch stärker in langfristigen Strukturen denken müssen. Jede Mannschaft hat ihre eigenen Herausforderungen, trotzdem dürfen wir die Altersklassen nicht isoliert betrachten. Wir müssen uns fragen, wie ein Spieler seinen Weg vom ersten Kontakt mit dem Eishockey bis in den Seniorenbereich gehen kann und welche Voraussetzungen er auf diesem Weg benötigt. Dazu gehören eine möglichst einheitliche sportliche Ausrichtung, klare Ausbildungsziele und eine gute Kommunikation zwischen den Trainern. Wir wollen nicht nur von Saison zu Saison denken, sondern eine Entwicklung anstoßen, die über mehrere Jahre trägt. Dabei geht es nicht darum, alles Bestehende infrage zu stellen. Vielmehr möchten wir Bewährtes erhalten, neue Ideen einbringen und gemeinsam Schritt für Schritt besser werden.

Welche Veränderungen habt Ihr bereits umgesetzt und was möchtest Du im Nachwuchsbereich in den kommenden Monaten und Jahren noch weiterentwickeln?
Ein wichtiger erster Schritt war, uns als Team aufzustellen, bestehende Strukturen zu hinterfragen und eine gemeinsame sportliche Ausrichtung für unsere Nachwuchsarbeit zu entwickeln. Eine konkrete Veränderung ist die Einführung einer einheitlichen Kommunikations-App, die mittlerweile von allen Trainern genutzt wird. Von der Laufschule über die Nachwuchsmannschaften bis hin zur 1B und Damenmannschaft verwenden wir dieselbe Plattform. Dadurch verbessern wir den Informationsfluss, vereinfachen die Zusammenarbeit und stärken den Austausch innerhalb des gesamten Vereins.
In den kommenden Monaten und Jahren möchten wir diese Grundlagen konsequent weiterentwickeln. Wir wollen die Zusammenarbeit zwischen den Mannschaften und Trainern intensivieren, die Trainingsinhalte besser aufeinander abstimmen und unsere Spieler gezielt und individuell fördern. Meine Vision ist es, den ESC Kempten innerhalb der nächsten fünf Jahre als anerkannten Ausbildungsstandort zu etablieren, der Spieler für die Bayernliga, Oberliga und perspektivisch auch die DEL2 hervorbringt – ähnlich wie es früher Standorte wie Reichersbeuern für Bad Tölz vorgemacht haben. Dafür brauchen wir klare Strukturen, qualifizierte Trainer, eine durchgängige Ausbildung und eine enge Verbindung zum Seniorenbereich.
Mir ist bewusst, dass das ein ambitioniertes Ziel ist. Aber ich bin überzeugt, dass wir das Potenzial haben, etwas Nachhaltiges aufzubauen, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen. Dabei wollen wir nicht nur kurzfristige Erfolge erzielen, sondern langfristige Perspektiven schaffen, von denen unsere Spieler und der gesamte Verein profitieren. Unser Ziel ist es, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich Kinder und Jugendliche sportlich und persönlich entwickeln können und gleichzeitig gerne Teil der Sharks-Familie sind. Eine solche Entwicklung braucht Zeit, Geduld und Menschen, die mit Überzeugung und Leidenschaft daran arbeiten.


DOMINIC **ERDLE**

Was ist Dir in der Ausbildung unserer Nachwuchsspieler besonders wichtig – sportlich, aber auch in ihrer persönlichen Entwicklung?
Sportlich möchte ich Spieler ausbilden, die das Spiel verstehen, mutig Entscheidungen treffen, technisch gut ausgebildet sind und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Wir wollen nicht nur Ergebnisse erzielen, sondern Spieler besser machen. Dazu gehört auch, Fehler zuzulassen, aus ihnen zu lernen und sich immer wieder neuen Herausforderungen zu stellen.
Genauso wichtig ist mir aber die persönliche Entwicklung. Respekt, Verlässlichkeit, Teamgeist, Mentale Stärke, Disziplin und die Bereitschaft, sich für andere einzusetzen, sind Werte, die weit über das Eishockey hinausgehen. Nicht jeder Spieler wird später in der ersten Mannschaft spielen. Aber jeder sollte die Möglichkeit bekommen, aus seiner Zeit bei den Sharks etwas fürs Leben mitzunehmen.
Unser Anspruch ist es, die Spieler zu fordern und zu fördern, ohne dabei den Menschen hinter dem Trikot aus den Augen zu verlieren. Jeder entwickelt sich in seinem eigenen Tempo. Unsere Aufgabe ist es, Potenziale zu erkennen, Perspektiven aufzuzeigen und die Spieler auf ihrem Weg bestmöglich zu begleiten.

Der Nachwuchs soll langfristig die Basis für die erste Mannschaft bilden. Wie wichtig ist Dir die Verbindung zwischen Nachwuchs und Seniorenbereich und wie kann diese noch besser funktionieren?
Diese Verbindung ist für mich ein ganz zentraler Punkt. Wenn wir langfristig erfolgreich sein wollen, müssen wir unseren eigenen Nachwuchsspielern eine echte Perspektive bieten. Ein junger Spieler sollte erkennen können, welche Schritte notwendig sind, um sich für den Seniorenbereich zu empfehlen, und welche Unterstützung er auf diesem Weg erhält.



Dafür haben wir einen engen Austausch zwischen den Nachwuchstrainern und den Verantwortlichen der ersten Mannschaft. Wir müssen gemeinsam auf die Entwicklung der Spieler schauen und individuelle Möglichkeiten schaffen, wenn die sportlichen Voraussetzungen stimmen. Das können zusätzliche Trainingseinheiten, Einblicke in den Seniorenbereich oder – je nach Leistungsstand – erste Erfahrungen im Training und Spielbetrieb sein.
Natürlich lässt sich nicht jeder Entwicklungsschritt erzwingen. Die Belastung muss passen, und die Spieler müssen körperlich, sportlich und mental bereit sein. Aber wenn wir frühzeitig zusammenarbeiten, können wir Talente besser erkennen und ihnen gezielt Chancen eröffnen. Mein Wunsch ist, dass die erste Mannschaft die Nachwuchsarbeit nicht nur als Grundlage des Vereins betrachtet, sondern als wichtigen Bestandteil seiner eigenen Zukunft.

Welche Ziele habt Ihr Euch für den Nachwuchsbereich gesetzt? Geht es dabei eher um sportliche Erfolge oder steht die langfristige Entwicklung der Spieler im Vordergrund?
Natürlich wollen wir sportlich erfolgreich sein. Jeder Spieler möchte Spiele gewinnen, jeder Trainer möchte seine Mannschaft weiterbringen, und auch wir wollen mit den Sharks konkurrenzfähig sein. Entscheidend ist für mich aber, wie wir diesen Erfolg erreichen und was langfristig daraus entsteht.
Unser wichtigstes Ziel ist es, Spieler besser zu machen und Mannschaften zu entwickeln, die sich durch Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und eine klare Spielidee auszeichnen. Wir wollen möglichst vielen Kindern den Zugang zum Eishockey ermöglichen, Jugendliche langfristig an den Verein binden und leistungsorientierten Spielern eine Perspektive bieten.
Wenn wir gute Ausbildungsarbeit leisten, werden sich auch sportliche Erfolge einstellen. Sie sind ein wichtiger Bestandteil, aber nicht der einzige Maßstab. Der eigentliche Erfolg zeigt sich auch daran, wie viele Spieler sich weiterentwickeln, wie viele Jugendliche dem Sport treu bleiben und wie viele unserer Talente perspektivisch den Sprung in den Seniorenbereich schaffen.

Was braucht es aus Deiner Sicht, damit ein Nachwuchsspieler in Kempten den nächsten Schritt machen und sich bis in die erste Mannschaft entwickeln kann?
Zunächst braucht es die Bereitschaft des Spielers, hart zu arbeiten, Verantwortung zu übernehmen und sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Talent ist eine gute Grundlage, aber entscheidend sind auch Einstellung, Lernbereitschaft, Geduld und der Umgang mit Rückschlägen. Genauso braucht es ein Umfeld, das diese Entwicklung ermöglicht. Dazu gehören qualifizierte Trainer, gute Trainingsbedingungen, eine verlässliche Betreuung und klare sportliche Perspektiven. Wir müssen die Spieler individuell begleiten und ihnen ehrlich vermitteln, wo sie stehen und welche nächsten Schritte sinnvoll sind.
Außerdem dürfen wir nicht erwarten, dass jeder Spieler denselben Weg geht. Manche entwickeln sich früher, andere brauchen mehr Zeit. Unser Anspruch muss sein, jedem die passende Förderung zu geben und Leistung dann zu belohnen, wenn sie sich zeigt. Wenn Spieler wissen, dass sie bei den Sharks eine Chance bekommen und ihre Entwicklung ernst genommen wird, entsteht Motivation. Genau diese Perspektive wollen wir gemeinsam schaffen.

Zum Abschluss: Was möchtest Du den Kindern, Jugendlichen und Eltern für die kommende Zeit mitgeben – und worauf dürfen sich die Sharks im Nachwuchsbereich freuen?
Den Kindern und Jugendlichen möchte ich sagen: Habt Spaß am Eishockey, seid neugierig, arbeitet hart und glaubt an Euch. Ihr müsst nicht jeden Tag die Besten sein. Wichtig ist, dass Ihr bereit seid, dazuzulernen, Eure Mitspieler unterstützt und auch nach schwierigen Momenten weitermacht. Entwicklung verläuft nicht immer geradlinig, aber Einsatz und Leidenschaft zahlen sich aus. Den Eltern möchte ich für ihre Unterstützung, ihre Zeit und ihr Vertrauen danken. Nachwuchssport funktioniert nur gemeinsam. Wir möchten mit Euch offen kommunizieren und ein Umfeld schaffen, in dem sich Eure Kinder wohlfühlen, gefordert werden und sich bestmöglich entwickeln können.
Und worauf dürfen sich die Sharks freuen? Auf ein Nachwuchsteam, das mit viel Motivation an der Zukunft des Vereins arbeitet. Wir haben eine spannende Aufgabe vor uns und wollen Schritt für Schritt etwas aufbauen, auf das wir alle stolz sein können. Unser Ziel ist es, die Nachwuchsarbeit nachhaltig zu stärken, eine echte Sharks-Identität zu entwickeln und jungen Spielern eine Perspektive zu geben – vom ersten Eislaufen bis hin zur ersten Mannschaft. Denn die Zukunft der Sharks beginnt im Nachwuchs. Und diese Zukunft wollen wir gemeinsam gestalten! ■







Wir wünschen eine erfolgreiche Saison 2026/27

SCHNEIDER DALLA TORRE 1960

Moderne Heiztechnik
Kreative Badgestaltung
Industrie-Rohrleitungsbau

SCHNEIDER DALLA TORRE HAUSTECHNIK GMBH
Winklerstraße 5 I D-87493 Lauben
www.dalla-torre.de

PARTNER
PARADIGMA



DEWART
Digitale Drucksysteme

- Digitiale und hardwarebasierende Lösungen für Büro und Office
- Produktionsdrucksysteme für Druckdienstleister und Industrieunternehmen
- Etiketten- und Labelsysteme
- Lösungen für die Druckweiterverarbeitung und Veredelung

Ihr Partner für moderne Drucklösungen & Technologien mit Zukunft.

Dewart GmbH Digitale Drucksysteme
Heisinger Straße 21 I 87437 Kempten (Allgäu)
+49 831 9890 9890 I info@dewart.de I www.dewart.de

SPORTLICHE LEITUNG

Ervín Mašek über die kommende Spieltzeit



Erv Ervín, mit etwas Abstand zur vergangenen Saison: Wie fällt Dein Fazit aus sportlicher Sicht aus? Was lief gut und wo siehst Du rückblickend die größten Baustellen?
Aus sportlicher Sicht waren es wieder einmal gemischte Gefühle. Einerseits haben wir von Spiel zu Spiel eine Entwicklung gesehen. Gerade zu Beginn der Saison drohten wir wieder in ein Muster zu fallen, in dem wir Spiele unnötig aus der Hand geben. Das haben wir im Laufe der Saison zunehmend stabilisiert und die Hauptrunde tabellarisch gut abgeschlossen.
In den Playoffs haben wir dann allerdings nicht das Eishockey gezeigt, das wir uns vorgenommen hatten. Wir haben uns von der Härte Dingolfings beeindrucken lassen und es nicht geschafft, den Kampf in der nötigen Art und Weise anzunehmen. Das war rückblickend sicherlich eine der größten Baustellen und etwas, aus dem wir für die neue Saison lernen müssen.

Bei der Kaderzusammenstellung hat sich in diesem Sommer mehr verändert, als ursprünglich vielleicht geplant war. Wie kam es dazu und welche Überlegungen standen hinter den vielen Veränderungen?
Ich sage grundsätzlich immer, dass ich möglichst wenige Veränderungen im Kader möchte. Allerdings liegt das nicht immer ausschließlich in meiner Hand. Auch Spieler kommen nach einer Saison auf mich zu und teilen uns mit, dass sie sich verändern möchten.
In diesem Sommer hatten wir zudem die Möglichkeit, einige Spieler aus Memmingen zu verpflichten. Das war für uns auch mit Blick auf die zukünftigen Entwicklungen und möglichen Regelungen bei der Lizenzierung in der Liga interessant. Wir waren bei den Gesprächen und Überlegungen zu den möglichen Veränderungen rechtzeitig im Boot. Auch wenn damals noch nicht alles endgültig beschlossen war, haben wir bereits versucht, Spieler zu verpflichten, die auch in Zukunft in unsere Strukturen passen.

Unter den Neuzugängen sind auch einige Spieler mit Memminger Vergangenheit. War das eine bewusste Entscheidung und was versprichst Du Dir gerade von diesen Spielern?
Es gab unterschiedliche Gründe, warum die Jungs aus Memmingen zu uns gekommen sind. Für uns war aber bei allen wichtig, dass sie charakterlich sehr gut in unsere Mannschaft passen. Sie geben in ihren Vereinen alles, um erfolgreich zu sein, und wissen aus eigener Erfahrung, was es bedeutet, Playoffs zu spielen und dort erfolgreich zu sein.
Genau diese Eigenschaften wollen wir in die Mannschaft bringen. Wir versprechen uns davon, dass sie ihre Einstellung und ihre Erfahrungen an das gesamte Team weitergeben und wir dadurch gemeinsam unsere Ziele erreichen können.

Wie zufrieden bist Du insgesamt mit der Zusammenstellung des neuen Kaders? Wo siehst Du die größten Stärken der Mannschaft und was unterscheidet sie vom Team der vergangenen Saison?
Ich bin mit dem aktuellen Kader sehr zufrieden. Wir haben meiner Meinung nach eine gute Mischung gefunden: aus Spielern, die bereits seit Jahren für den Verein alles geben, Spielern aus der Region und Importspielern, die genau wissen, worauf es ankommt.
Dazu kommen unsere Nachwuchsspieler, die wir immer stärker ins Geschehen einbinden wollen. Sie sollen Schritt für Schritt mehr Verantwortung übernehmen und langfristig eine wichtige Rolle in der Mannschaft einnehmen.
Ich glaube, dass wir dadurch eine gute Mischung aus Erfahrung, Qualität, regionaler Verbundenheit und Entwicklungspotenzial haben.

Die Bayernliga hat sich in den vergangenen Jahren enorm entwickelt und auch in diesem Sommer nochmals kräftig verstärkt. Wie beurteilst Du die Qualität der Liga und was bedeutet das für die Sharks?
Die Bayernliga entwickelt sich jedes Jahr weiter und die Qualität ist mittlerweile enorm hoch. Grundsätzlich stehen die Verantwortlichen jedes Vereins in der Pflicht, einen konkurrenzfähigen Kader aufzustellen. Über viele Jahre hatten wir eine sehr gesunde Liga, in der jeder Verein im Rahmen seiner Möglichkeiten versucht hat, seine Mannschaft so zusammenzustellen, dass maximaler sportlicher Erfolg möglich ist.
Ich finde es allerdings schade, dass einige Vereine inzwischen andere Wege einschlagen, wenn der sportliche Erfolg einmal ausbleibt. Aus meiner Sicht gibt es genügend deutsche Spieler auf dem Markt, um eine konkurrenzfähige Mannschaft zusammenzustellen.
Für uns bedeutet die Entwicklung der Liga vor allem, dass wir uns jedes Jahr weiterentwickeln müssen. Es wird nicht einfacher, und die Abstände zwischen den Mannschaften sind teilweise sehr gering. Umso wichtiger ist es, dass wir unsere eigenen Hausaufgaben machen und unsere Stärken auf das Eis bringen.

Mit welchen Erwartungen und Zielen gehst Du als Sportlicher Leiter in die neue Saison? Was muss die Mannschaft mitbringen, um in dieser starken Liga erfolgreich zu sein?
Ganz klar wollen wir uns jedes Jahr weiter steigern. Unser ausgegebenes Ziel ist das Playoff-Halbfinale – da wollen wir alle hin.
Dafür brauchen wir aber mehr als nur Qualität im Kader. Wir müssen als Mannschaft konstant sein, füreinander arbeiten und gerade in den entscheidenden Spielen die nötige Mentalität und den Kampfgeist zeigen. Wenn wir das schaffen, haben wir aus meiner Sicht die Qualität, um unser Ziel zu erreichen.





Welche Teams siehst Du in diesem Jahr als Favoriten auf die Meisterschaft beziehungsweise die vorderen Plätze – und wo ordnest Du unsere Sharks im Vergleich dazu ein?
Für mich sind es zunächst die üblichen Kandidaten wie Königsbrunn, Miesbach, Landsberg und Peißenberg. Das sind Mannschaften, die ich ganz vorne erwarte.
Aber auch mit uns muss man definitiv in den Top sechs rechnen. Dafür muss allerdings vieles zusammenpassen. Wir müssen vom Verletzungspech verschont bleiben und vor allem unser Mindset muss stimmen. Wenn wir gesund bleiben und unsere Leistung konstant abrufen, haben wir definitiv die Qualität, um zu den Top-Sechs-Mannschaften der Liga zu gehören.

Zum Abschluss: Worauf freust Du Dich persönlich in der kommenden Saison am meisten und was dürfen die Fans von der neuen Mannschaft erwarten?
Ich freue mich vor allem auf die Heimspiele vor unseren Fans. Ich hoffe natürlich auf volle Ränge, denn das haben das Stadion, der Verein und vor allem die Jungs definitiv verdient.
Von der Mannschaft dürfen die Fans erwarten, dass wir in jedem Spiel alles geben. Wir wollen am Ende der Saison nicht das Gefühl haben, dass wir uns vorwerfen lassen müssen, nicht alles gegeben zu haben. Genau daran arbeiten wir seit Ende August.
Wir wollen uns als Mannschaft weiterentwickeln, erfolgreich sein und gemeinsam mit unseren Fans eine gute Saison erleben. ■







UNSER COACH

Unser Trainer Sven Curmann gibt uns ein paar Einblicke zur neuen Saison

Sven, mit etwas Abstand zur vergangenen Saison: Wie fällt Dein persönliches Fazit aus und was waren für Dich die wichtigsten Erkenntnisse?

Ich denke wir haben eine sehr starke Vorrunde gespielt mit wenigen downs. Haben kontinuierlich gepunktet und waren in einem guten Flow. Wir waren dann auch heiß auf die Playoffs konnten dort aber unsere Stärken aus der Vorrunde nicht mehr wie gewohnt abrufen und haben Dingolfing in unseren Kopf lassen. Deshalb haben uns dann ein paar Prozent gefehlt und das war ausschlaggebend. An diesen Punkte arbeiten wir und haben auch versucht, dass bei der Kaderplanung mit einfließen zu lassen.



Die Vorbereitung auf die neue Saison ist abgeschlossen. Wie zufrieden bist Du mit der Entwicklung der Mannschaft und worauf lag in der Vorbereitung der Fokus?
Die Entwicklung ist für mich noch nicht abgeschlossen. Eigentlich nie während der Saison. Wie wollen uns sollten uns stetig entwickeln und dann gegen Ende der Vorrunde unser bestes Hockey spielen. Mit der Vorbereitung bin ich vielen Sachen sehr zufrieden, mit einigen aber natürlich auch nicht und daran arbeiten wir gemeinsam mit hochdruck.

Der Kader hat sich erneut verändert. Wie beurteilst Du die Neuzugänge und wie schnell ist die Mannschaft als Team zusammengewachsen?
Ich bin mit allen Neuzugängen sehr zufrieden. Wir haben sie mit Bedacht ausgewählt und sind sehr froh, dass sich die Jungs auch für uns entschieden haben. Wir hoffen uns noch mehr Siegermentalität ins Team geholt zu haben. Menschlich passt das Stand heute aber alles sehr hervorragend.

Die Bayernliga hat qualitativ nochmals deutlich zugelegt. iele Teams haben sich gerade in der Breite stark verstärkt. Was bedeutet das für die Sharks – und worauf wird es in dieser ausgeglichenen Liga besonders ankommen?



Die Liga nimmt seit Jahren an Fahrt auf und wird von Jahr zu Jahr individuell stärker. Man muss hier schon genau schauen und die richtigen Entscheidungen treffen um den Anschluss nicht zu verlieren. Mit der sportlichen Leitung und der Vorstandschaft hat aber Kempten die richtigen Leute an den richtigen Plätze. Ohne unsere Werte zu verletzen, versucht jeder hier uns gut aufzustellen und darauf wird es auch ankommen. Das wir Zusammenhalten, unsere Werte in unser Spiel auf das Eis transportieren und Zusammen mit den Aufgaben wachsen.

Mit welchen Zielen geht Ihr in die neue Saison und was traust Du Deiner Mannschaft zu?
Ich denke, wenn wir uns finden, wird es für jede Mannschaft sehr schwer sein uns zu schlagen und die Reise kann sehr weit gehen. Doch es liegt an uns das umzusetzen, denn in dieser sehr ausgeglichenen Liga werden wir nichts geschenkt bekommen!

Welche Mannschaften siehst Du in diesem Jahr als Favoriten auf die vorderen Plätze beziehungsweise den Bayernliga-Titel?
Sicher wieder Königsbrunn, Landsberg, Peißenberg, Schweinfurth und Miesbach. Ich denke das ganze Feld wird sehr eng zusammen rücken! Es ist dieses Jahr so schwer wie nie zuvor hier Aussagen zu treffen.

Zum Abschluss: Worauf dürfen sich die Fans der Sharks in der neuen Saison besonders freuen?
Ich möchte ein Team, dass an jedem Spieltag sein Herz auf dem Eis lässt. Unsere Wert trägt und immer für einander arbeitet. Wir wollen die Zuschauer mitreißen und ehrlichen Sport bieten. Es dürfen Fehler passieren den es stehen keine Eishockeyspieler auf dem Eis, sondern Menschen, die Eishockey spielen aber die Einstellung, das Herzblut und der Einsatz muss passen!! ■





MAHA – KARRIERE MIT WEITBLICK.

Arbeiten, wo Innovation auf Allgäuer Boden trifft.



Ob Ausbildung, Studium oder langjährige Berufserfahrung: Bei MAHA findest du den richtigen Weg für deine Zukunft. An unserem Hauptsitz in Haldenwang entwickeln wir täglich Ideen für die mobile Welt von morgen. Als einer der weltweit führenden Hersteller von Fahrzeugprüf- und Hebetechnik stehen wir für die Sicherheit auf unseren Straßen und für Qualität „Made in Germany". MAHA verbindet Innovationen mit regionaler Verwurzelung, eröffnet Arbeitsplätze mit echten Perspektiven und die Chance, international zu arbeiten.

Warum MAHA?

Bei MAHA zählt das WIR: Teamgeist, flache Hierarchien und ein respektvoller Umgang sind die Basis unserer Zusammenarbeit. Fast die Hälfte unserer Mitarbeitenden ist seit über zehn Jahren Teil der MAHA-Familie. Diese Treue kommt nicht von ungefähr – sie entsteht durch gelebte Wertschätzung und ein starkes Miteinander. Gleichzeitig investieren wir gezielt in die nächste Generation – mit einer modern ausgestatteten Lehrwerkstatt und praxisnahen Studienmodellen.



Blick nach vorn

Auch in den aktuell herausfordernden Zeiten investiert MAHA in Technologie, moderne Arbeitsumgebungen und in Menschen, die mitgestalten wollen.

Stiftungsmodell – langfristig gedacht

MAHA ist zu 100 % im Besitz einer Familienstiftung. Im Fokus dieser besonderen Struktur steht der langfristige Erhalt und die erfolgreiche Fortführung des Unternehmens. So wird nicht nur in Innovationen investiert – sondern vor allem in den Bestand und die Sicherung der Arbeitsplätze am Standort Haldenwang. Ein verlässlicher Rahmen, der Vertrauen schafft.

Gemeinsam mehr erreichen

MAHA engagiert sich aktiv in der Region – als Partner für Schulen, Vereine und soziale Initiativen. Wir leben Verantwortung und feiern gemeinsam Erfolge: bei unseren MAHA-Festen, Sportevents oder im mehrfach ausgezeichneten Betriebsrestaurant.

Deine Zukunft beginnt hier

Ob autonomes Prüfen mit künstlicher Intelligenz oder Lösungen für automatisierte Fahrfunktionen – bei MAHA arbeiten wir an den Technologien von morgen. Unsere Produktneuheiten wie der KI-gestützte Prüfroboter MAIA sowie der Prüfstand MAST zur Kalibrierung und Funktionsprüfung von Fahrerassistenzsystemen zeigen: Wir setzen hohe Maßstäbe. Und du kannst dabei sein!





GEMEINSAM = ERFOLGREICH

Viel Erfolg für die kommende Saison!

ESC KEMPTEN SHARKS
Eissportclub Kempten e.V.

uwtgroup.com

UNSER TEAM

UNSERE COACHES





TICKETS ONLINE

Für unsere Heimspiele in der DEWART ARENA weist der Verein darauf hin die Tickets im Vorfeld oder direkt vor dem Stadion online zu kaufen.
Dies erspart allen unnötige Wartezeiten an der Abendkasse und reduziert die Kontakte auf ein Minimum.
Unter **www.esc-kempten.de** können problemlos Tickets online erworben werden!
Diese muss man dann nicht einmal ausdrucken, sondern kann zum Spiel bequem
mit dem Ticket auf dem Handy kommen und lässt es am Eingang einfach abscannen.

DEWART ARENA
Digitale Drucksysteme

TICKETS AUF TICKETS.ESC-KEMPTEN.DE

21/22
SHARKS HOCKEY

UNSERTEAM

SHARKS GOALIES







JETZT TICKETS SICHERN

UNSERTEAM

SHARKS DEFENSE










34
MITCH
LIMBOCK


37
TOBIAS
RUSSLER


91
MAURO
SEIDER


97
KEVIN
MARQUARDT


JETZT ONLINE BESTELLEN
The WINE TIME
WWW.THEWINETIME.DE I TEL. +49 151 74494400 I WINE@THEWINETIME.DE


kasasi
Bully für optimierte Transportprozesse
Mit unseren Softwarelösungen für eine effiziente Logistik.
Your partner for digital logistics solutions.


Killa Hockey OHG
Kemptener Str. 28
87629 Füssen
Julius-Probst-Str. 4
87600 Kaufbeuren
www.killahockey.de
PLAYALBERTA
BREAKTHROUGH

ESC KEMPTEN SHARKS

BAYERNLIGAEISHOCKEY IM HERZEN DES ALLGÄUS

OBERE REIHE MILAN PFALZER, PASCAL DOPATKA, SVEN SCHIRRMACHER, MITCH LIMBÖCK, KEVIN STEINER, ROMAN SCHWARZ, NIKLAS SALO
MITTLERE REIHE Andreas Strumm, Hans-Jürgen Schwarz, Florian Ecker, Elli Uhl, Ervin Masek, TIMO SCHIRRMACHER, TOBIAS RUSSLER, MICHAEL STÖHR, TOMAS KUHLANEK,
CLEMENS LÖHR, TOBIAS NÖSS, DOMINIK DÖRFLER, EETU ELO, Bernhard Kunerth, Bianca Ostenried, Marcus Kubena, Robert Hampel
UNTERE REIHE HENRY ECKER, MAXIMILIAN MILLER, KEVIN MARQUARDT, MAXIMILIAN SCHÄFFLER, Sven Curmann (Headcoach), BASTIAN FLOTT-KUCIS, Tomas Gulda (Co-Trainer), MAURO SEIDER, FILIP KOKOSKA, MARTIN HLOZEK, JAKOB NERB





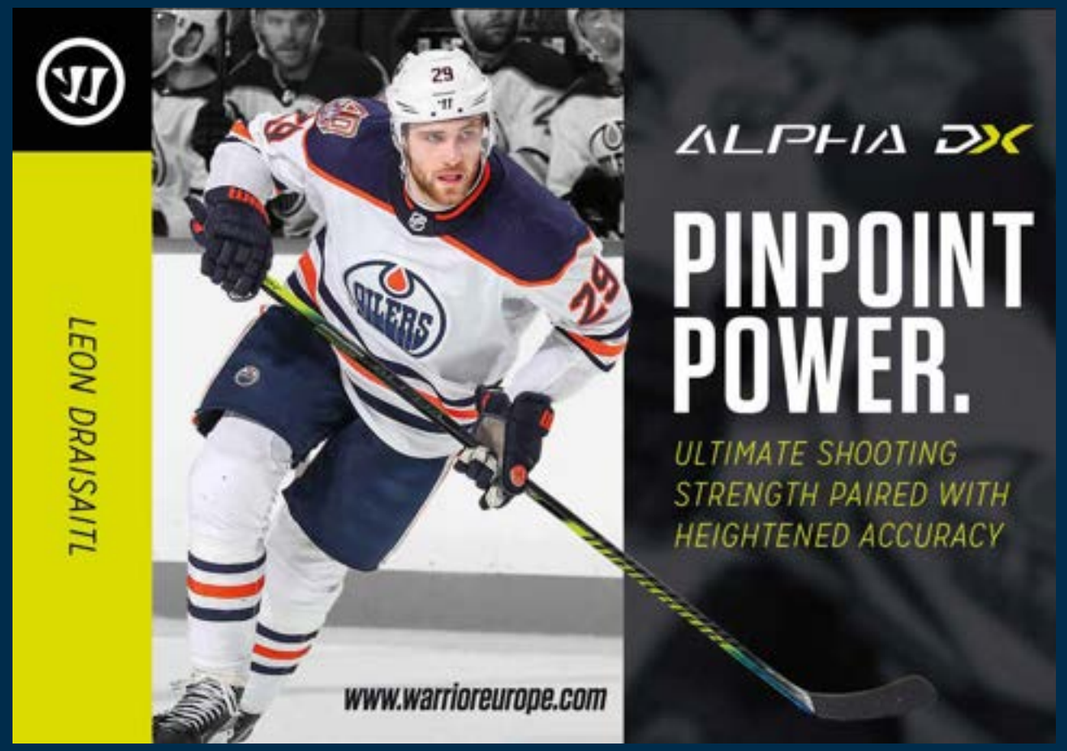


WARRIOR

WWW.KEMPTEN-SHARKS.DE

DEINS.DESIGN





UNSERTEAM

SHARKS OFFENSE



























FÖRDER LIZENZEN

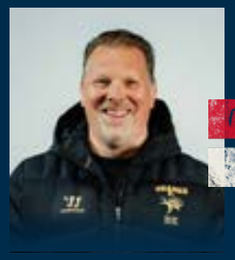
- AARON GRILLINGER
- MORITZ NERB
- ELLIAS SCHNEDIER

Alpendruck

- WERBETECHNIK
- DIGITALDRUCK
- BESCHRIFTUNGEN
- TEXTILVEREDELUNG
- WERBEARTIKEL
- AUTOFOLIERUNG
- LACKSCHUTZ

Porschestr. 22 - 87437 Kempten - Tel. 0831 206 975 911 - www.alpendruck.de

TEAMDAHINTER



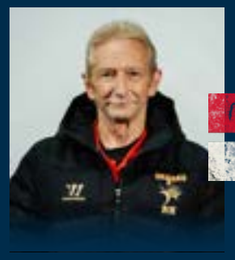
BERNHARD KUNERTH

Mannschaftsführer



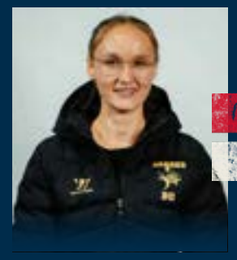
ERVIN MASEK

Sportlicher Leiter



ROBERT HAMPEL

Betreuer



BIANCA OSTENRIED

Betreuerin



DR. WALTER SCHMIDT

Mannschaftsarzt



HANS-JÜRGEN SCHWARZ

Physiotherapeut



ANDREAS STRUMM

Physiotherapeut



ELLI UHL

Physiotherapeutin

UNSERELIGA

BAYERNLIGA SAISON 2026/27

- **ESC KEMPTEN SHARKS**
- TEV MIESBACH
- ESC DORFEN EISPIRATEN
- EV DINGOLFING ISAR RATS
- ESV BURGAU
- ESV BUCHLOE PIRATES
- ESC GERETSRIED RIVERRATS
- ERV SCHWEINFURT MIGHTY DOGS
- ERSC AMBERG WILDLIONS
- EA SCHONGAU MAMMUTS
- EHC WALDKRAIBURG
- EHC KÖNGISBRUNN PINGUINS
- TSV PEISSENBERG MINERS
- VFE ULM/NEU-ULM DEVILS
- EHC KLOSTERSEE
- HC LANDSBERG RIVERKINGS



DER SPIELMODUS

Vorrunde
Einfachrunde 16 Mannschaften
= 30 Meisterschaftsspiele

PrePlay-Off Serie Modus „Best-of3“
Platz 7 der Vorrunde gegen Platz 10 der Vorrunde
Platz 8 der Vorrunde gegen Platz 9 der Vorrunde

Viertelfinale Meisterrunde „Modus Best-of-7“
Für das Viertelfinale sind die acht Bestplatzierten der Vorrunde qualifiziert.

Halbfinale Meisterrunde „Modus Best-of-7“
Für das Halbfinale sind die vier Sieger des Viertelfinales qualifiziert.

Finale „Modus Best-of-7“
Der Sieger der Finalserie ist Bayerischer Meister und sportlicher Aufsteiger in die Oberliga-Süd.

Abstiegsrunde
Platzierte 9 bis 16 der Vorrunde spielen in 2 Gruppen zu je 4 Mannschaften in einer Einfachrunde

Abstiegsrunde Gruppe A	**Abstiegsrunde Gruppe B**
Platz 9 der Vorrunde bzw. bester Verlierer der PP-Serie	Platz 10 der Vorrunde bzw. zweitbester Verlierer der PP-Serie
Platz 11 der Vorrunde	Platz 12 der Vorrunde
Platz 13 der Vorrunde	Platz 14 der Vorrunde
Platz 15 der Vorrunde	Platz 16 der Vorrunde

Play Down Halbfinale „Modus Best-of-5“
Spielpaarung A: 3. Gruppe A gegen 4. Gruppe B
Spielpaarung B: 3. Gruppe B gegen 4. Gruppe A

Play Down Finale „Modus Best-of-7“
Spielpaarung C: Verlierer A gegen Verlierer B
Der Verlierer der Finalserie ist sportlicher Absteiger in die Landesliga.

UNSERSPIELPLAN









AUGEN KLINIK KEMPTEN
LASER ZENTRUM ALLGÄU
augenklinik-kempten.de

Be free.
Be wild.
Be you.

Brillenfreiheit-
Jetzt Termin buchen!



DAS TEAM DAHINTER

UNSERE STADT · UNSER VEREIN · UNSERE LEIDENSCHAFT

Unser Verein

FLORIAN ECKER	1. Vorstand ESC Kempten
MARCUS KUBENA	2. Vorstand ESC Kempten
JÜRGEN KUGLER	Finanzen & Controlling beim ESC Kempten
MELANIE RUSSLER	Jugendleiterin ESC Kempten
ERVIN MASEK	Sportliche Leitung
PETER URBAN	Beisitzer
PATRICK GOMOLKA	Social Media, Marketing & Sponsoring
FLORIAN ZIRNGIBL	Sponsoring & Controlling
DENNIS KÖTTEL	Sponsoring & Ticketing
SABRINA DÖRFLER	Finanzen & Controlling
BIANCA OSTENRIED	Passstelle
FLORIAN KIMPLFER	Sprade-TV
THOMAS HASSELBACH	Stadion- & Pressesprecher

Förderverein

STEFAN SCHNEIDER	ehem. Spieler der EAK / Jugend bei der EA Kempten
THOMAS SCHNEIDER	ehem. Spieler der EAK / Jugend bei der EA Kempten
PETER MAIER	Sharks Bay (Kiosk)

Unser Team hinter den Bildschirmen

ANDREAS KUNZ	Verantwortlicher
FLORIAN KIMPFLER	Verantwortlicher
PATRICK GOMOLKA	Verantwortlicher
STEFAN SCHNEIDER	Kommentator
HELMUT WAHL	Kommentator
FLORIAN ZIRNGIBL	Kommentator
HARALD BRUDERHOFER	Kommentator
DIRK SCHAAF	Technik & Kamera
SEPP KROTTENMÜLLER	Technik & Kamera
ANDREAS LIEBHART	Technik & Kamera
JOHANNES SCHNEIDER	Technik & Kamera
DOMINIK REHLE	Technik & Kamera



SHARKS FAMILIE



DEIN MOMENT. DEIN VEREIN. DEIN TEAM.

Mach den Unterschied.
Werde Teil von uns!

Ein Verein lebt nicht nur von den Menschen auf dem Eis, sondern vor allem auch von denen, die dahinterstehen.

Wenn am Spieltag die Musik läuft, die Mannschaften aufs Eis kommen und die Fans ihre Sharks anfeuern, ist das Gänsehaut pur. Doch hinter jedem Heimspiel, jedem Training und jeder Veranstaltung stehen Menschen, die mit Leidenschaft dafür sorgen, dass all das möglich ist.
Menschen, die ihre Freizeit investieren, Verantwortung übernehmen und mit anpacken. Nicht, weil sie müssen, sondern weil ihnen der ESC Kempten am Herzen liegt.

Sie sind das Herz unseres Vereins:

UNSERE EHRENAMTLICHEN.

Mehr als ein Ehrenamt. Ein echtes Wir-Gefühl.
Beim ESC Kempten geht es um mehr als Eishockey. Es geht um Zusammenhalt, Freundschaften und gemeinsame Erlebnisse. Wer sich bei uns engagiert, wird Teil einer Gemeinschaft, die zusammen jubelt, Herausforderungen meistert und Erfolge feiert.

Das Schönste daran: Du siehst direkt, was Dein Einsatz bewirkt. Wenn Kinder zum ersten Mal auf Schlittschuhen stehen, unsere Nachwuchsmannschaften stolz aufs Eis laufen oder ein Heimspiel zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Wir brauchen Dich und Deine Stärken!
Du musst weder selbst Eishockey gespielt haben noch den Sport in- und auswendig kennen. Bei uns gibt es viele Möglichkeiten, Dich einzubringen. Vielleicht ist genau die richtige Aufgabe für Dich dabei.

MARCUS KUBENA
SCHWEISSDIENSTLEISTUNGEN

SCAN ME

Marcus Kubena
Schweissdienstleistungen

Sportplatzstr. 4B
87493 Lauben

info@marcuskubena-schweissen.de

www.marcuskubena-schweissen.de

Rund um unsere Heimspiele
Ob bei der ersten Mannschaft oder im Nachwuchs: Als Ordner, Zeitnehmer oder Helfer im Spieltagsbetrieb sorgst Du dafür, dass auf und neben dem Eis alles rundläuft.

Direkt bei unserem Nachwuchs
Als Nachwuchstrainer, Co-Trainer oder Mannschaftsbetreuer begleitest Du unsere jungen Sharks und unterstützt sie bei ihrer sportlichen Entwicklung.

Hinter den Kulissen
Du interessierst Dich für Technik, Videoübertragungen oder Social Media? Dann unterstütze unser SpradeTV-Team oder hilf uns dabei, die Sharks auf Instagram und Facebook sichtbarer zu machen.

Mit Ideen und Organisationstalent
Auch in den Bereichen Marketing, Sponsoring und Veranstaltungen oder in unserem Vorstandsteam freuen wir uns über Menschen, die mitdenken, mitgestalten und neue Ideen einbringen möchten.

Du entscheidest, wie Du Dich einbringst
Nicht jeder hat jede Woche mehrere Stunden Zeit – und das musst Du auch gar nicht. Vielleicht kannst Du regelmäßig helfen, vielleicht nur an einzelnen Spieltagen. Oder Du hast eine besondere Fähigkeit, die Du einbringen möchtest.

Egal ob viel oder wenig Zeit: Jeder Einsatz zählt.

Was bekommst Du zurück?
- Ein tolles Team und echte Gemeinschaft
- Neue Freundschaften und besondere Erlebnisse
- Spannende Einblicke hinter die Kulissen
- Eishockey hautnah und jede Menge Emotionen
- Freier Eintritt zu Spielen
- Vereinskleidung als Dankeschön
- Das gute Gefühl, gemeinsam etwas zu bewegen

Und manchmal ist es einfach das Lächeln eines Nachwuchsspielers, das mehr wert ist als jedes Dankeschön.

Ohne Euch kein Wir. Ohne Euch keine Sharks.
Wir möchten allen danken, die sich bereits für den ESC Kempten einsetzen: den Trainern, Betreuern, Organisatoren, Helfern, Eltern und allen, die oft ganz selbstverständlich im Hintergrund mitarbeiten.

Ihr seid das Fundament unseres Vereins – und darauf sind wir stolz.
Damit wir auch in Zukunft Kindern und Jugendlichen eine sportliche Heimat bieten, spannende Heimspiele veranstalten und den Eishockeysport in Kempten weiterentwickeln können, brauchen wir weitere Menschen, die diesen Weg mit uns gehen.

Du hast Lust, dabei zu sein?
Dann werde Teil der Sharks-Familie!
Sprich uns einfach bei einem Heimspiel an oder melde Dich direkt beim ESC Kempten.
Denn die stärkste Mannschaft der Sharks steht nicht nur auf dem Eis. Sie steht auch dahinter.



FÖRDER VEREIN

Gemeinsam für den Eishockeynachwuchs

Eishockey ist mehr als nur ein Sport. Es steht für Teamgeist, Leidenschaft, Zusammenhalt und unvergessliche Erlebnisse auf und neben dem Eis. Damit möglichst viele Kinder und Jugendliche diese Begeisterung erleben können, engagiert sich der Förderverein des Kemptener Eishockeys seit vielen Jahren für unseren Nachwuchs.

Warum gibt es den Förderverein?

Unser Ziel ist es, allen Kindern die Möglichkeit zu geben, den schnellsten und schönsten Mannschaftssport der Welt kennenzulernen und auszuüben – unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten ihrer Familien. Denn wir wissen: Eishockey ist ein faszinierender, aber auch kostenintensiver Sport. Gerade die notwendige Ausrüstung stellt für manche Familien eine Herausforderung dar. Hier möchten wir unterstützen und helfen.

Gemeinsam können wir viel bewegen

Auch im vergangenen Jahr haben unsere Mitglieder, Unterstützer und ehrenamtlichen Helfer wieder Hunderte Stunden investiert, um zusätzliche Einnahmen für den Nachwuchs zu erwirtschaften. Ein schönes Beispiel dafür ist die Mithilfe bei Konzerten, bei denen die Helferinnen und Helfer ihre Einnahmen für den guten Zweck gespendet haben.

Dank dieses großartigen Engagements können wir den ESC Kempten Jahr für Jahr mit vierstelligen Beträgen unterstützen und wichtige Projekte ermöglichen.

So wurde unter anderem ein Container für die Ausrüstung unserer U20-Mannschaft angeschafft, der als Trockenraum dient. Darüber hinaus fördern wir gezielt die Ausbildung eigener Nachwuchstrainer und beteiligen uns an den entsprechenden Ausbildungskosten.



Denn eine gute Nachwuchsarbeit braucht nicht nur engagierte Spieler, sondern auch bestens ausgebildete Trainer.

Jede Unterstützung zählt!

All das wäre ohne unsere Mitglieder, Gönner und zahlreichen freiwilligen Helfer nicht möglich. Dafür möchten wir uns von Herzen bedanken!

Damit wir unsere Arbeit auch in Zukunft fortsetzen und weiter ausbauen können, freuen wir uns über jede zusätzliche Unterstützung. Werdet Mitglied im Förderverein, erzählt Freunden, Bekannten und Verwandten von unserer Arbeit und helft uns dabei, die Zukunft des Kemptener Eishockeys aktiv mitzugestalten.

Wer Fragen hat oder uns unterstützen möchte, darf uns jederzeit persönlich ansprechen. Unsere Kontaktdaten findet Ihr auf der Förderverein-Tafel im Eisstadion.
Zum Abschluss wünschen wir allen Spielern, Trainern, Betreuern, Helfern und Eltern eine gesunde, verletzungsfreie und sportlich erfolgreiche Saison 2026/27!

Vielen Dank für Eure Unterstützung und Euren Einsatz! Euer Förderverein des Kemptener Eishockeys

Stefan & Thomas Schneider und Peter Maier



Korrosionsschutz auf den Punkt gebracht.

Ihr Experte in der Region. Schnell, direkt, regional.

Schmierstoffzentrum Süd GmbH
Daimlerstraße 41 - 87437 Kempten
www.schmierstoffzentrum.de

Ein Unternehmen der ELASKON Gruppe.



Vorne v.l.n.r.: Lina Kleinheinz, Luisa Brugger, Sonja Kullmann, Theresa Berger, Martina Hautzenberger, Alexandra Usichenko, Eva Sorokin, Carina Bartsch
Mittlere Reihe v.l.n.r Dominic Erdle, Melanie Russler, Katharina Häckelsmiller, Tamara Mayer, Jana Lutscher, Linda Riedl, Carolina Kullmann, Laura Vacca, Sybille Kretzschmer, Emma Grewe, Luisa Ferrari, Colin Witting, Michael Schmitz
Hinten v.l.n.r. Tanja Kehrbaum, Sophia Erdle, Marie Schmitz, Mia Schulze, Emily Echter, Marlena Ostler, Theresa Fritz, Ameli Neudert, Barbara Buhl, Max Berger

Frauenpower, die begeistert!

Schnelles Eishockey, spannende Zweikämpfe, jede Menge Leidenschaft und ganz viel Teamgeist - dafür stehen die Lady Sharks des ESC Kempten!

Was 2022 mit der Gründung einer eigenen Frauenmannschaft begann, hat sich zu einer echten Erfolgsgeschichte entwickelt. Bayerische Meisterinnen 2024/25 und Bayerische Vizemeisterinnen 2025/26 - und das mit dem jüngsten Kader der Liga! Eine Leistung, auf die die Mädels richtig stolz sein können.

Das Erfolgsrezept? Eine tolle Mischung aus erfahrenen Spielerinnen, darunter ehemalige Nationalspielerinnen, jungen, ehrgeizigen Talenten aus dem eigenen Nachwuchs und der Region.
Gemeinsam bringen sie Tempo, Kampfgeist und jede Menge Spielfreude aufs Eis.

Schon mal bei den Lady Sharks zugeschaut?

Wenn nicht, dann wird's höchste Zeit! Denn wer Eishockey liebt, kommt auch bei den Lady Sharks voll auf seine Kosten. Packende Spielzüge, spannende Torchancen und Emotionen bis zur letzten Sekunde sind garantiert!

Also, liebe Sharks-Fans: Schaut auch bei unseren Lady Sharks vorbei! Bringt eure Freunde und Familien mit, feuert die Mädels an und lasst euch von ihrer Begeisterung anstecken.

Ein Team.
Ein Verein.
Eine Leidenschaft

Schena guate Morga!



Schlemmt Euch glücklich an unserem Frühstücksbuffet - frisch, regional und alles mit viel Liebe zubereitet.
Für unsere Hotelgäste ist der Genuss schon im Übernachtungspreis enthalten – und alle anderen Frühstücksfreunde sind ebenfalls herzlich willkommen.
Preis: 22,50 € pro Person, Kinder zahlen 1 € pro Lebensjahr (1–6 Jahre) oder 13,50 € (6–12 Jahre).
Ab 13 Jahren wird wie die Großen geschlemmt.
Frühstückszeiten:
Montag –Freitag: 6:30–10:00 Uhr | Samstag, Sonntag und Feiertags: 7:00–10:30 Uhr
Wir freuen uns über Eure Tischreservierung.
hotel@bayerischerhof-kempten.de - 0831/57180

TherapieCentrum Viva
Die Physios der
PHYSIO ERGO LOGO

Ihr TherapieCentrum mitten in Kempten…
- für alle Menschen mit und ohne Behinderung die eine gute Behandlung wünschen
- freie Parkplätze vor dem Haus
- auch für Säuglinge, Kinder und Jugendliche
- barrierefreier Zugang und Ausstattung
- breites Spektrum an Therapieangeboten
- alle Kassen

TherapieCentrum Viva
Immenstädter Str. 29
87435 Kempten/Allgäu
T +49 831 51239-610
F +49 831 51239-699
M info@tc-viva.de
www.tc-viva.de



NACHWUCHSU7

Vorne v.l.n.r. Leni Schiller,Ludwig Thommel,Jonah Hartmann,Hannes Köllner,Lian Sauer, Jakob Keiling,Lia Fötsch,Elias Hohl, Jasper Notz
Mitte v.l.n.r. Maya Dutzi, Levi Sauer, Jonas Pichler, David Mikschl, Emil Baumgartner, Gabriel Weißenbach, Ella Moritz, Eric Wolf
Hinten v.l.n.r. Mitch Limböck, Florian Eberle, Tim Wingen, Luisa Ferrari, Andi Notz



NACHWUCHSU9

Vorne v.l.n.r. Aaron Zahnsinger, Paul Schreiner, Leo Diethelm, Janosch Notz, Elias Salzer, Matteo Göger, Tilda Eberle, Benno Schreiber, Niko Depperschmidt, Sebastian Brenner, Karl Baumgartner
Mitte v.l.n.r. Vitus Stumpf, Leopold Schimitzek, Anton Geiger, Tim Brugger, Amelie Niederhofer, Paul Harzenetter, Konstantin Kaufmann, Emma Zengerle, Anton Stark, Damian Schießler, Vincent Cato, Adam Onderko, Mattis Köllner
Hinten v.l.n.r. Betreuerin Anne Cato, Trainer Florian Eberle, Betreuerin Jennifer Hartmann, Eishelfer Simon Schreiber, Eishelfer Simon Stark, Eishelfer Andreas Notz, Trainer Mitch Limböck, Betreuerin Christina Schreiner







NACHWUCHS U11

Vorne v.l.n.r. Dominik Iljuschenko, Depperschmidt, Vitus Hund, Alexandra Selesnev, Korad Peter, Jason Rizzo, Simon Schelper, Frederieke Steck, Bennet Pilot, Lara Scherer, Noah Moritz, Leonard Raschel, Simon Mayerhofer, Christine Rizzo, Russler Melly
Mitte v.l.n.r. Andreas Held, Dominik Erdle, Sarah Schiessler, Tino Schönmetzler, Jannes Schönmetzler, Michael Kalinowski, Frederick Wörner, Constantin Maisinger, Nikita Rettinger, Florian Mendler, Johanna Wegmann, Noah Klieman, Erlinger Lotta, Florian Hiltner
Mitte oben v.l.n.r. Maxim Wagner, Maxim Satkov, Christian Selesnev, Karl Geiger, Markus Kempf, Michelle Niederhofer, Fridolin Firl Elian Schiessler, Philipp Cato, Nevio Fenzl, Iga Wagner
Hinten v.l.n.r. Erik, Ben Brugger, Quirin Albrecht, Antonia Maidel, Marie Nitzsche, Juliette Goulet, Aaron Zweng, Moritz Stark, Samu Bentele, Limböck Mitch



NACHWUCHS U13

Vorne v.l.n.r. Sebastian Elsässer, Stjopa Altergott, Rika Brown, James Jones, Leander Zahn, Toni Eberle, Ben Steur, Nicholas Baumgartl, Lilly Paul
Mitte v.l.n.r. Tim Wingen, Fabian Kronschnabel, Lucas Möll, Raphael Stark, Elias Oberhauser, Sebastian Breisinger, Vitus Valentinetti, Kajetan Hehemann, Maximilian Mögele, Coach Mitch Limböck
Hinten v.l.n.r. Betreuerin Olga Altergott, Finn Bansemir, Philipp Gött, Lukas Friedrich, Thomas Wegmann, Alexander Peter, Betreuerin Stefanie Friedrich







NACHWUCHS U15

Vorne v.l.n.r Xaver Weikert, Mateo Hiltner, Ben Gosdeck, Felix Gäbl, Leandro Gallizzi,
Severin Lejeune, David Opetnik, Mihle Schleyer, Ben Luca Göger
Mitte v.l.n.r. Matthias Weißschuh, Ben Jentsch, Madison Borst, Bastian Lachenmayer, Jacob Habermeier, Konrad Shaw,
Sebastian Bubela, Leonardo Schmitz, Frederik Lachner, Anne Löhr, Dean Brown, Co Trainier Mitch Limböck
Hinten v.l.n.r. Dominik Ertle, Sabrina Dörfler, Jenny Gallizzi, Leopold Neumann, Leonie Dörfler,
Nino Becherer, Leonas Baasch, Niki Hiltner, Nadine Göger.

RegioMess
Ihr kompetenter Wärmemessdienst im Allgäu
WWW.REGIOMESS.DE



NACHWUCHS U17

Vorne v.l.n.r. Vivien Gosdeck, Nino Becherer, Pauline Haupt, Ida Rose, Lina Kleinheinz, Emma Grewe,
Eva Sorokin, Leandro Galizzi, Ben-Luca Göger
Mitte v.l.n.r. Moritz Schaaf, Luca Steinbinder, Emily Echter, Luca Becherer, Fabian Hörmann, Lukas Kauder,
Jacob Habermeier, Anne Löhr, Sophia Erdle
Hinten v.l.n.r. Nina Haupt (Mannschaftsführerin), Dominic Erdle (Trainer),
Mitch Limböck (Trainer), Matthias Weißschuh (Trainer), Ingrid Echter (Betreuerin), Beate Kauder (Betreuerin)

BSG ALLGÄU
Wir bauen – nicht nur auf die Sharks!
Wir entwickeln und betreuen Lebensraum über Generationen hinweg – für jeden Menschen und für die gesamte Gesellschaft.
www.bsg-allgaeu.de





NACHWUCHSU20

Vorne v.l.n.r : Lina Kleinheinz, Sophia Erdle, Luisa Ferrari, Henry Eckert, Dominic Erdle, Fabian Uhl, Jana Lutscher, Laura Vacca, Marlon Stoß
Mitte v.l.n.r. Basti Settele, Benjamin Lahr, Serafym Izmailov, Marc Funk, Lewin Reichel, Maxim Hader, Niclas Lipp, Paul Muschiol, Dominik Müller, Tim Wingen, Mitch Limböck, Bernhard Uhl
Hinten v.l.n.r.: Tobias Dörfler, Tobias Russler, Maxi Spannbrucker, Dominik Iljuschenko, Luca Becherer, Fabio Gallizzi, Valentino Vaitl, Roman Schwarz, Jenny Gallizzi



SHARKS1B

Vorne v.l.n.r : Simon Schreiber, Alexander Brugger, Tobias Jörg , Felix Menzel, Carina Bartsch, Tobias Pichler,Lukas Linnartz, Philipp Clermont, Max Fuhrmann
Mitte v.l.n.r. Pius Walk, Florian Gaukel, Niclas Lipp, Philip Kohler, Stefan Egli, Dominik Müller
Hinten v.l.n.r.: Roman Maisinger, Maxim Zykov, Lewin Reichel, Tim Wingen, Lucas Düerkop

Lüftungs- und Klimatechnik
Dietrich AG
Drinnen nur das Beste von draußen
Planung • eigene Fertigung
Montage • Kundendienst
Herzlichen Glückwunsch zum Saisonstart!
Dietrich AG | Gewerbestraße 1 -3 | 87648 Aitrang
Tel. 0 83 43/9 23 97-0 | E-Mail: info@dietrichAG.de
www.dietrichag.de

NATÜRLICH NATURSTEIN
NATÜRLICH GRANIT

• hitzebeständig
• absolut hygienisch
• pflegeleicht
• schnitt- und kratzfest
• säureunempfindlich

• Professionelle Beratung – auch bei Ihnen zu Hause
• sofortige Angebotserstellung
• Austausch bestehender Arbeitsplatten
• ständig neue Materialien in großer Auswahl
Mittelpunkt der Küche:
Die Arbeitsplatte aus Naturstein
Wir verleihen auch Ihrer Küche ein neues Gesicht und beraten sie gerne unverbindlich!
PROBST
Stein und Design
PROBST Grabmal, Marmor und Granitwerk GmbH
Härtnagel 1 • 87439 Kempten
www.probst-naturstein.de
Ihr kompetenter Berater:
Peter Schwarz
☎ 08 31 - 5 91 36 - 0
ps@probst-naturstein.de




DEIN STYLE. DEINE FARBEN. DEIN VEREIN.

SHARKS Bay

DER FANBEREICH IN DER DEWART ARENA.

Ein Heimspiel der Sharks ist mehr als nur 60 Minuten Eishockey. Es ist Leidenschaft, Zusammenhalt, Gänsehaut und das Gefühl, Teil einer großen Familie zu sein. Und genau dieses Gefühl könnt Ihr auch nach dem Spiel mit nach Hause nehmen!

**Willkommen im Sharks Bay –
dem Treffpunkt für echte Sharks-Fans!**

Ob auf der Tribüne, unterwegs oder im Alltag: Mit unseren Fanartikeln zeigt Ihr, für welchen Verein Euer Herz schlägt. Von stylischen Caps und warmen Mützen über gemütliche Hoodies und Shirts bis hin zu klassischen Fanschals und Fantrikots – bei uns findet jeder Shark das passende Outfit. Saisonale Angebote und besondere Aktionen sorgen außerdem immer wieder für neue Highlights.

Vorbeischauen, stöbern und Sharks-Feeling genießen!

Unser Sharks Bay ist bei jedem Heimspiel für Euch da. Hier könnt Ihr Euch mit Fanartikeln ausstatten, Euch mit anderen Fans austauschen und bei Essen und Getränken die besondere Atmosphäre rund um unsere Heimspiele genießen. Gemeinsam mit unserem Partner freuen wir uns darauf, den Fanbereich weiterzuentwickeln, neue Ideen umzusetzen und Euch auch in Zukunft mit tollen Artikeln und Aktionen zu überraschen.









Deine Lieblingsartikel auch bequem vorbestellen!

Du hast Deinen neuen Lieblingshoodie entdeckt oder möchtest Dir ein Fantrikot sichern? Kein Problem!

Schick uns einfach eine E-Mail mit Deinem gewünschten Artikel und der passenden Größe. Anschließend erhältst Du eine Rückmeldung, wann Du Deine Bestellung in der Geschäftsstelle oder beim nächsten Heimspiel abholen und bezahlen kannst.

Also: Zeigt Eure Farben, unterstützt Eure Sharks und schaut im Sharks Bay vorbei!

Wir freuen uns auf Euch und auf eine neue Saison voller Emotionen, Zusammenhalt und echter Sharks-Leidenschaft.

ONE TEAM. ONE FAMILY. GO SHARKS!

Basilika, Kempten



In Kempten geboren.
Im Allgäu daheim.

ALLGÄUER BRAUHAUS
Fürs Allgäu seit 1394



ABT Sportsline GmbH · Johann-Abt-Straße 2 · D-87437 Kempten · Tel.-Nr. 0831 / 57140-0 · www.abt-sportsline.de